

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am 21. September 2006

Beginn 19.30 Uhr

Ende 20.30 Uhr

in Guntramsdorf

Die Einladung erfolgte am 15. September 2006

nach den Bestimmungen des § 45 Abs. 3 NÖ.GO

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Karl Sonnweber

1. Vizebürgermeister Robert Weber

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|--|---|
| 1. gf. GR. Gabriele Heinisch-Hosek (ab 19.55h) | 2. gf. GR. Christian Schmid |
| 3. gf. GR. Ing. Johannes Neubig | 4. gf. GR. Mag. Gabriele Pollreiß |
| 5. gf. GR. Ing. Karl Schuster | 6. gf. GR. Herbert Loidolt |
| 7. gf. GR. Martin Kowatsch | 8. gf. GR. |
| 9. gf. GR. | 10. gf. GR. |
| 11. gf. GR. | 12. gf. GR. |
| 13. GR. Rudolf Haderer | 14. GR. Patricia Stattmann |
| 15. GR. Christa Steinmaszl | 16. GR. Johann Wegschaider |
| 17. GR. Doris Strecker | 18. GR. Helmut Nossek |
| 19. GR. Josef Koppensteiner | 20. GR. Mag. Hatice Tugrul |
| 21. GR. Patrick Slacik | 22. GR. Elisabeth Kautz |
| 23. GR. Wolfgang Wilfinger | 24. GR. Maria Pollinger |
| 25. GR. Alfred Zimmermann | 26. GR. Andreas Nikolai |
| 27. GR. Friedrich Baumgartner | 28. GR. Ludwig Hofstädter |
| 29. GR. Wolfgang Rolly | 30. GR. |
| 31. GR. | 32. GR. |
| 33. GR. | 34. GR. |
| 35. GR. | 36. GR. |
| 33. GR. | 34. GR. |
| 35. GR. | 36. GR. |
| 37. GR. | 38. GR. |
| 39. GR. | 40. GR. |
| 41. GR. | 42. GR. |
| 43. GR. | 44. GR. |
| 45. GR. | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Amtsleiter Walter Heinisch | 2. Amtsleiter-Stv. Michael Fajkis |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |
| 7. | 8. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1. gf. GR. Gertraud Heyderer | 2. gf. GR. Norbert Staudinger |
| 3. gf. GR. Gabriele Heinisch-Hosek (bis 19.55h) | 4. GR. Rudolf Fassl |
| 5. GR. Philipp Zimmermann | 6. GR. Nina Zimmermann-Rößler |
| 7. GR. Franz Groihs | 8. GR. Michael Hintermayer |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------|---------|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Karl Sonnweber

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 29. Juni 2006
- Pkt. 2) Beschlussfassung über die Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte
- Pkt. 3) Beschlussfassung über den Abschluss eines Mietvertrages zwischen der Marktgemeinde Guntramsdorf und der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. betreffend der Vermietung eines Kopiergerätes für die Hauptschule
- Pkt. 4) Beschlussfassung über die Änderung der Richtlinien für die Direktförderung von Anlagen zur Nutzung alternativer Energieformen
- Pkt. 5) Beschlussfassung über den Abschluss eines Kaufvertrages zwischen der Marktgemeinde Guntramsdorf und dem Raiffeisen-Lagerhaus betreffend den Betriebsbaugrund an der B 17, Parz. 2309/3 und 2309/4
- Pkt. 6) Beschlussfassung über die Beauftragung der MGBL mit der Einreichung des Projektes Dorferneuerung, betreffend Kinderspielplatz Friedhofstraße
- Pkt. 7) Beschlussfassung über die Übernahme der Kosten für die Errichtung einer Ampelanlage im Bereich der B 17/Klingerstraße
- Pkt. 8) Beschlussfassung über eine Verordnung über die Einhebung von Beiträgen für die Nachmittagsbetreuung in Schulen

- Pkt. 9) Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen
- Pkt. 10) Beschlussfassung über die Vergabe einer Wirtschaftsförderung für eine Tabak Trafik
- Pkt. 11) Beschlussfassung über die Förderung des Kulturausfluges 2007 nach Ainring
- Pkt. 12) Beschlussfassung über Ehrungen von verdienten Personen am 26. Oktober 2006
- Pkt. 13) Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.07.2006
- Pkt. 14) Genehmigung der Niederschriften über die nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 29. Juni 2006 und 13. Juli 2006
- Pkt. 15) Beschlussfassung über die Übernahme eines Mitarbeiters in ein unbefristetes Dienstverhältnis zur Marktgemeinde Guntramsdorf
- Pkt. 16) Beschlussfassung über die Erweiterung der Wochenarbeitszeit einer Mitarbeiterin

Bürgermeister Karl Sonnweber eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Er verweist die Punkte 14 bis 16 der Tagesordnung in eine nichtöffentliche Sitzung.

Zu den Punkten der Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 29. Juni 2006

Wortmeldung: gf. GR. Herbert Loidolt ersucht um Abänderung des Protokolls in dem Punkt, das bei Punkt 16 auch die Minderheitsfraktionen (GRÜNE, FPÖ, BIG) aus dem Gemeinderat ausgezogen sind.

2. Beschlussfassung über Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, den unten angeführten Löschungen der zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf eingetragenen grundbücherlichen Rechte zuzustimmen.

Sachverhalt:

- a) Frau Hertha Hacker hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des Wiederkaufsrechtes für die Liegenschaft in 2353 Guntramsdorf, Neuburgerstraße 32, Parz.Nr. 16111, EZ 3057 angesucht.
- b) Familie Ellen und Helmut Pech hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des Wiederkaufsrechtes für die Liegenschaft in 2353 Guntramsdorf, P. Mitterhofer-Gasse 6, Parz.Nr. 2408/16, EZ 2696 angesucht.

Wortmeldungen: keine

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den im Sachverhalt dargestellten Löschungen der zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf eingetragenen grundbücherlichen Rechte zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

3. Beschlussfassung über den Abschluss eines Mietvertrages zwischen der Marktgemeinde Guntramsdorf und der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. betreffend der Vermietung eines Kopiergerätes für die Hauptschule

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Abschluss eines Mietvertrages zwischen der Marktgemeinde Guntramsdorf und der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. betreffend eines Kopiergerätes der Marke Canon IR 3530 zuzustimmen. Der Mietzins beträgt € 173,-- (exkl. MwSt.) monatlich und wird seit 01.06.2006 vorgeschrieben.

Sachverhalt:

Nachdem das bisherige Kopiergerät in der Hauptschule zu hohe Instandhaltungskosten verursacht hat, wurde durch die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. von der Firma Canon ein neues Kopiergerät der Marke Canon IR 3530 inkl. Originaleinzug und Finisher zu einem Anschaffungspreis von € 5.909,23 angeschafft. Nunmehr ist es notwendig einen Mietvertrag zwischen der Marktgemeinde Guntramsdorf und Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. abzuschließen. Der Mietzins beträgt € 173,-- (exkl. MwSt.) monatlich und wird seit 01.06.2006 vorgeschrieben. Der Mietvertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und ist entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen der NÖ. Gemeindeordnung zu unterfertigen.

Wortmeldungen:

In der Diskussion meldet sich GR. Andreas Nikolai zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Mietvertrag zwischen der Marktgemeinde Guntramsdorf und der Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. betreffend eines Kopiergerätes der Marke Canon IR 3530. Der Mietzins beträgt € 173,-- (exkl. MwSt.) monatlich und wird seit 01.06.2006 vorgeschrieben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4. Beschlussfassung über die Änderung der Richtlinien für die Direktförderung von Anlagen zur Nutzung alternativer Energieformen

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, den Änderungen der Richtlinien für die Direktförderung von Anlagen zur Nutzung alternativer Energieformen, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Direktförderung von Anlagen zur Nutzung alternativer Energieformen

Objekt, Rahmenbedingungen

Lage im Gemeindegebiet von Guntramsdorf und wenn:

Alle zivilrechtlichen Erfordernisse erfüllt sind und die erforderlichen Zustimmungserklärungen, sowie allfällige erforderliche behördliche Bewilligungen für die Errichtung der Anlage durch den Förderungswerber eingeholt wurden.

Die Anlage den geltenden Normen entspricht,

sich der Förderungswerber verpflichtet hat, für eine Kontrolle der Förderungsstelle oder einer von dieser beauftragten Person jederzeit ohne Voranmeldung Zugang zur Anlage zu gewähren.

Für den Fall der Nichteinhaltung der Förderungsvoraussetzungen den bewilligten Zuschuss zurückzuzahlen.

Ansuchen:

Spätestens ein Jahr nach Fertigstellung (oder Rechnungslegung)

Förderungswerber:

Hauptwohnsitz in Guntramsdorf zum Zeitpunkt des Ansuchens (wenn der Förderungswerber innerhalb von 10 Jahren nach Ansuchen der Förderung den Hauptwohnsitz aufgibt, muss er die Förderung innerhalb eines Monats zurückzahlen).

Der Förderungswerber muss ein Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus eigenständig auf eigenem Grund errichten (nicht vom Bauträger erwerben oder errichtet haben).

Wie wird gefördert?

Die Förderung besteht aus einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss, der sowohl im Zuge der Neuerrichtung einer Wohnung als auch beim nachträglichen Einbau zuerkannt wird. Die Auszahlung erfolgt nach Bewilligung des Ansuchens.

Was und in welchem Ausmaß wird gefördert?

20 % der Investition, aber maximal € 500,-- (gemäß Auflistung geleisteter Maßnahmen/Förderungshöhe)

Es besteht kein Rechtsanspruch, der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf entscheidet in jedem Einzelfall.

Geförderte Maßnahmen / Förderungshöhe

Die Errichtung von:

- Solaranlage zur Warmwasserbereitung mit max. € 500,--
(mindestens 4 m² Kollektorfläche und mind. 300 l Warmwasserspeicher bei Flach- „Standard“ und Vakuumkollektoren)
- Solaranlage zur Warmwasserbereitung und Zusatzheizung mit max. € 500,--
(mindestens 15 m² Kollektorfläche und mind. 300 l Warmwasserspeicher bei Flach- „Standard“ Kollektoren, 12 m²/300 l bei Vakuumkollektoren)
- Wärmepumpenanlage zur Warmwasserbereitung mit max. € 500,--
- Wärmepumpenanlage zur Heizung (monovalenter Heizbetrieb) und Warmwasserbereitung mit max. € 500,--
- Hackschnitzelheizung mit automatischer Brennstoffzufuhr (als Zentralheizung, anstelle einer Öl/Gasheizung) mit max. € 500,--
- Pelletsanlage mit automatischer Brennstoffzufuhr (als Zentralheizung, anstelle einer Öl/Gasheizung) mit max. € 500,--

Das Gesamtausmaß der Förderung darf jedoch € 500,-- nicht überschreiten (für Heizung und Warmwasser). Die ausschließliche Beheizung von Schwimmbädern wird nicht gefördert.

Eine Doppelförderung ist nur bis zur Hälfte der ursprünglichen Förderhöhe möglich und mit Nachweis der zusätzlichen umweltfreundlichen Investition. Weiters können keine Förderungen gewährt werden, wenn bereits bei einer Direktförderung von Anlagen zur Nutzung alternativer Energieformen innerhalb von 10 Jahren ein Zubau / Umbau / Ergänzung / Modifikation der Anlage stattfindet.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich Vizebürgermeister Robert Weber, gf. GR. Martin Kowatsch sowie GR. Andreas Nikolai zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Änderungen der Richtlinien für die Direktförderung von Anlagen zur Nutzung alternativer Energieformen, wie oben angeführt, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5. Beschlussfassung über den Abverkauf der Liegenschaften 2309/3 und 2309/4, Betriebsgrund an der B 17

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Abverkauf der Liegenschaften Parz.Nr. 2309/3 und Parz.Nr. 2309/4 zu einem Preis von € 459.900,-- zuzustimmen.

Sachverhalt:

Nach dem vorliegenden Kaufvertragsentwurf der Rechtsanwaltskanzlei Beck-Krist-Bubits & Partner vom 07.09.2006 sollen die Grundstücke Parz.Nr. 2309/3 mit einer Fläche von 1.855 m² und Parz.Nr. 2309/4 mit einer Fläche von 700 m², gesamt 2.555 m² zu einem Preis von € 180,--/m² an das Raiffeisen Lagerhaus Wiener Becken registrierte Genossenschaft m.b.H., Bahnstraße 29, 2483 Ebreichsdorf, verkauft werden.

Der Kaufpreis von insgesamt € 459.900,-- wird wie vereinbart mit dem Kaufvertrag vom 27.04./03.05./10.05.2006 gegenverrechnet. Dies bedeutet, dass der für die Marktgemeinde Guntramsdorf zur Zahlung seit 30.06.2006 fällige Kaufpreis in der Höhe von € 1,210.586,-- sich um € 459.900,-- vermindert.

Der Grundverkauf wurde im Voranschlag 2006 beim außerordentlichen Vorhaben Nr. 11 veranschlagt. Nachdem der Wert des Rechtsgeschäftes die nach der NÖ. Gemeindeordnung § 90 maßgebliche Wertgrenze übersteigt (2% des o.H. => € 297.756,--) ist die aufsichtsbehördliche Genehmigung einzuholen.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich der Bürgermeister, gf. GR. Christian Schmid, gf. GR. Herbert Loidolt sowie GR. Alfred Zimmermann zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der Liegenschaften Parz.Nr. 2309/3 und 2309/4 an das Raiffeisen Lagerhaus Wiener Becken registrierte Genossenschaft m.b.H., Bahnstraße 29, 2483 Ebreichsdorf zu einem Gesamtkaufpreis von € 459.900,--.

Der beiliegende Kaufvertrag bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses. Gleichzeitig ist die aufsichtsbehördliche Genehmigung einzuholen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6. Beschlussfassung über die Beauftragung der MGBL mit der Einreichung des Projektes Dorferneuerung, betreffend Kinderspielplatz Friedhofstraße

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. mit einem Sanierungs- und Umgestaltungskonzept für den Spielplatz Friedhofstraße zu beauftragen und dieses bei der NÖ-Dorferneuerung zur Förderung einzureichen.

Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Guntramsdorf ist im letzten Jahr der Mitgliedschaft bei der NÖ-Dorferneuerung.

Ein direkter Übertritt zur Stadterneuerung wurde leider abgelehnt.

Um noch in den Genuss der Förderungsmöglichkeiten zu gelangen, ist es erforderlich, Einreichprojekte noch 2006 vorzulegen.

Der Spielplatz Friedhofstraße soll nunmehr als Spielplatz für größere Kinder (7 – 12 Jahre) neu gestaltet werden. Die Finanzierung soll über die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. erfolgen.

Zur Erlangung der Förderung ist ein Beschluss des Gemeinderates erforderlich.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich Vizebürgermeister Robert Weber, gf. GR. Herbert Loidolt, GR. Alfred Zimmermann sowie GR. Ludwig Hofstädter zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschaftsges.m.b.H. mit einem Sanierungs- und Umgestaltungskonzept für den Spielplatz Friedhofstraße zu beauftragen und dieses bei der NÖ-Dorferneuerung zur Förderung einzureichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7. Beschlussfassung über die Übernahme der Kosten für die Errichtung einer Ampelanlage im Bereich B 17/Klingerstraße

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Übernahme der Kosten für die Errichtung einer Ampelanlage im Bereich B 17/Klingerstraße zu beschließen.

Sachverhalt:

Im Zuge der Parzellierung der von der Gemeinde erworbenen Grundstücke westlich der B17 (Klingergrundstücke) wurde der Verlauf der Klingerstraße so abgeändert, dass diese genau gegenüber der R. Heintschel-Straße in die B 17 einmündet. Im Zuge der Verkehrsverhandlung am 15. September 2005 wurde vom Verkehrssachverständigen festgelegt, dass spätestens zum Zeitpunkt der Eröffnung des ersten Betriebes in diesem Gebiet für die Regelung des zu erwartenden Verkehrs im Kreuzungsbereich eine Verkehrslichtsignalanlage notwendig ist.

Die Projektierung der Anlage erfolgte durch die NÖ Landesregierung, Abteilung ST 7, eine Ausschreibung wurde vom Land durchgeführt und die Kosten für die Anlage insgesamt mit 85.833,00 Euro (exkl. MwSt.) geschätzt. Dabei handelt es sich um ein Provisorium welches für Linksabbieger in die R. Heintschelstraße und in die Klingerstraße kein eigenes Signal vorsieht, wodurch vorerst ein Ausbau der B17 und eine Verbreiterung der Brücke über den Wr. Neustädter Kanal nicht notwendig ist.

Der Aufteilungsschlüssel für die Kosten der Errichtung und die Erhaltung wurde von der NÖ Landesregierung mit 50% Gemeindeanteil und 50% Anteil der NÖ Landesregierung festgelegt.

Wortmeldungen:

In der Diskussion meldet sich der Bürgermeister zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Kosten für die Errichtung einer Ampelanlage, für den im Sachverhalt dargestellten Bereich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8. Beschlussfassung über eine Verordnung über die Einhebung von Beiträgen für die Nachmittagsbetreuung in der Hauptschule

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Einhebung der Beiträge für die Nachmittagsbetreuung in der Hauptschule, wie unten angegeben, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Aufgrund der starken Nachfrage im vergangenen Schuljahr wird die Nachmittagsbetreuung in der Sprachhauptschule, in Form einer ganztägigen Schulform mit getrennter Abfolge, auch im Schuljahr 2006/2007 angeboten.

3 Betreuungsmodelle stehen zur Auswahl:

3 Tage pro Woche	Euro 56,00/Monat
4 Tage pro Woche	Euro 60,00/Monat
5 Tage pro Woche	Euro 68,00/Monat

Die Nachmittagsbetreuung beginnt um ca. 13.35 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen, gefolgt von einer Lernstunde und schließt mit „gelenkter Freizeit“ um 16.05 Uhr ab.

Die Mittagsverpflegung übernimmt das Gasthaus Sieder, Friedhofstraße, Guntramsdorf und verrechnet einen Menüpreis von Euro 3,70, der ohne Aufschlag, gemeinsam mit den Betreuungskosten, an die Eltern weiterverrechnet wird.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich der Bürgermeister, gf. GR. Gabriele Pollreiß, gf. GR. Gabriele Heinisch-Hosek, GR. Alfred Zimmermann, GR. Andreas Nikolai sowie GR. Maria Pollinger zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Einhebung von Beiträgen für die Nachmittagsbetreuung in der Hauptschule, wie im Sachverhalt angegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9. Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, den Subventionen a), c) und d) zuzustimmen. Der Antrag betreffend den

Verein „Guntramsdorfer Kunst & Kultur“ soll abgelehnt werden mit der Begründung, dass nur konkrete Maßnahmen gefördert werden.

Der Bürgermeister ersucht die Punkte getrennt vorzutragen und abzustimmen.

a) Sachverhalt:

Der 1. SVG hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Subvention für die Renovierungsarbeiten der Spielfläche am Sportplatz in der Höhe von € 6.760,-- exkl. MwSt. sowie des Trainingsplatzes in der Höhe von € 3.390,-- exkl. MwSt. angesucht. Weiters soll auf die im Zusammenhang mit der Errichtung der Flutlichtanlage gewährte Subvention des Landes in der Höhe von rund € 7.000,-- zu Gunsten der 1. SVG verzichtet werden.

Wortmeldungen: keine

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

b) Sachverhalt:

Am 3. April 2006 fand die Gründungsversammlung des unabhängigen Vereines „guntramsdorfer kunst & kultur“ statt. Nun hat dieser bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um eine Startsubvention ersucht.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich der Bürgermeister, gf. GR. Martin Kowatsch, gf. GR. Christian Schmid, GR. Alfred Zimmermann, Vizebürgermeister Robert Weber, gf. GR. Herbert Loidolt sowie Amtsleiter Walter Heinisch zu Wort.

Abstimmungsergebnis: gegen die Stimmen der ÖVP abgelehnt

c) Sachverhalt:

Der Tischtennisverein Guntramsdorf veranstaltete am 10. September 2006 zum 7. Mal ein landesweites Nachwuchsturnier. Dafür hat der Verein um eine Subvention in der Höhe von € 300,-- angesucht.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich der Bürgermeister sowie gf. GR. Herbert Loidolt zu Wort.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

d) Sachverhalt:

Frau Eva Hensely, Religionslehrerin der Volksschule Hauptstraße, hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Unterstützung des Schulprojektes „Den Wald mit allen Sinnen zu entdecken“ angesucht. Die Eröffnung des Walderlebnispfadest findet am 22.9.2006 statt. Für die Errichtung der 24 Stationstafeln werden € 1.400,-- benötigt.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich der Bürgermeister, Vizebürgermeister Robert Weber, gf. GR. Christian Schmid, gf. GR. Herbert Loidolt, GR. Friedrich Baumgartner sowie GR. Maria Pollinger zu Wort.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

10. Beschlussfassung über die Vergabe von Wirtschaftsförderungen

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Wirtschaftsförderung von der Firma Tabak-Trafik Horst Richter zuzustimmen.

Sachverhalt:

Die Firma Tabak-Trafik Horst Richter, Kirchengasse 7, 2353 Guntramsdorf, hat für die Trafikübernahme von Frau Nadja Pöll, Kirchenplatz 7, in der Höhe von € 37.500,-- einen Antrag auf Wirtschaftsförderung eingebracht. Das Ansuchen entspricht den Förderungsrichtlinien der Marktgemeinde Guntramsdorf.

Wortmeldungen:

In der Diskussion melden sich der Bürgermeister sowie gf. GR. Martin Kowatsch zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Wirtschaftsförderung von der Firma Tabak-Trafik Horst Richter zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

11. Beschlussfassung über die Förderung des Kulturausfluges 2007 nach Ainring

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, den Kulturausflug 2007 nach Ainring mit einem Kostenbeitrag in der Höhe von € 5.000,-- pro Bus zu fördern.

Sachverhalt:

Der von gf. GR. Heyderer organisierte Kulturausflug der Guntramsdorfer Senioren soll im Jahr 2007 nach Ainring (Berchtesgadener-Land) führen. Dieser Ausflug soll mit € 5.000,-- pro Bus gefördert werden. Es wird damit gerechnet, dass mind. 4 aber max. 6 Busse zustande kommen werden.

Wortmeldungen:

In der Diskussion meldet sich der Bürgermeister zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Kulturausflug 2007 nach Ainring mit einem Kostenbeitrag in der Höhe von € 5.000,-- pro Bus zu fördern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

12. Beschlussfassung über Ehrungen verdienter Personen am 26. Oktober 2006

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, den im Sachverhalt angeführten Ehrungen für 26. Oktober 2006 zuzustimmen, wobei nach der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 Herr Wolfgang Geiger für seine Tätigkeit in der IGW und Dorferneuerung ebenfalls für eine Ehrennadel vorgeschlagen wurde.

Sachverhalt:

a) Postume Wiederverleihung der Ehrenbürgerschaft

Herrn Oskar Herz, ehemaliger Pächter der Gutsverwaltung Guntramsdorf, wurde am 29.07.1920 die Ehrenbürgerschaft verliehen. Auf Grund seiner Abstammung wurde ihm diese auf Drängen der Nationalsozialisten wieder entzogen. Von Seiten des Museumsvereines wurde nun vorgeschlagen, die Ehrenbürgerschaft postum wieder zu verleihen.

b) Ehrungen verdienter Personen am 26. Oktober 2006

<u>Wirtschaft:</u>	Dr. Heinz Leibetseder	DuPont	Ehrennadel
	KR Johann Grimme	Grimme	Ehrennadel
	Walter Holzinger		Ehrennadel
	Dir. Mag. Johann Koller	Raika	Ehrennadel
	Prok. Helmut Schüll	Neue Heimat	Ehrennadel
	Peter Haslauer	Sparkasse Baden	Ehrennadel
	Eva Broschek	Biohof	Ehrennadel

<u>KünstlerInnen/Kultur:</u>	Erhart Kautz	Filmclub	Ehrennadel
	Ludwig Reichart	Filmclub	Ehrennadel

<u>Diverse:</u>	Dir. Hans Hofstädter (Jakobitage, EN)		Ehrenring
	Postenkommandant Franz-Dieter Fraissl (EN)		Ehrenring
	Feuerwehrkommandant Robert Moser		Ehrennadel
	Karl Steiner – 50 Jahre Pfarrbühne (EN)		Ehrenring
	Johann Glavanovits		Ehrennadel
	Heyderer Manfred		Ehrennadel
	Ludovika Kornfeld		Ehrennadel
	Erika Lughammer		Ehrennadel
	Wolfgang Geiger		Ehrennadel

GemeinderätInnen

Für die Tätigkeit von mehr als 5 und bis zu 20 Jahren wird eine Ehrennadel an folgende Personen verliehen:

Leo Kastner	1998 – 2005
Harald Pollak	1995 – 2005
Marga Pribil	1990 – 2000
Mag. Dieter Kerschbaum	1990 – 2000
Dr. Peter Unfried	1996 – 2005
Josef Csitkey	1987 – 2005
Karl Mertain	1985 – 2000
Hubert Jüttner	1990 – 2004
HR DI Ludwig Nigl	1987 – 2000
Walter Heinisch	1990 – 2003
Mag. Irene Hnat	1990 – 2001

Für die Tätigkeit ab 20 Jahren wird ein Ehrenring an folgende Personen verliehen:

Ing. Manfred Biegler	1985 – 2005
Rudolf Haderer	1985 – laufend (geschäftsführender Gemeinderat bis 2006)
Leopold Willixhofer	1985 – 2005

Wortmeldungen:

In der Diskussion meldet sich der Bürgermeister zu Wort.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den oben angeführten Ehrungen für 26. Oktober 2006 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

13. Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.07.2006

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 14.09.2006 wird dem Gemeinderat empfohlen, den Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.07.2006 zur Kenntnis zu nehmen.

Sachverhalt:

Der Prüfungsausschuss hat in der Marktgemeinde Guntramsdorf am 6. Juli 2006 eine Gebarungseinschau durchgeführt. Das Ergebnis der Überprüfung wird dem Gemeinderat durch GR. Rolly mitgeteilt.

Wortmeldungen: keine

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Bericht des Prüfungsausschusses vom 06.07.2006 zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2006
genehmigt*) – abgeändert*) – nicht genehmigt*).

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat